

## Anmeldung für ein Ehrenamt in der Flüchtlingsbetreuung

Wir freuen uns, dass Sie bei uns mithelfen wollen! Um den Einsatz der Helfer besser koordinieren zu können, benötigen wir einige Angaben von Ihnen.

Sollten Sie Anmerkungen haben, die über dieses Blatt hinausgehen, nutzen Sie bitte die Rückseite!

|                    |  |
|--------------------|--|
| Vorname Name       |  |
| geboren am         |  |
| Straße, Hausnummer |  |
| PLZ, Ort           |  |
| Telefon            |  |
| Mobil              |  |
| E-Mail             |  |

**Freiwillige Angaben** helfen uns, ihre Einsatzmöglichkeiten besser einzuschätzen

|   |  |
|---|--|
| Beruf                                     |  |
| Sprachen                                  |  |
| Zusatzqualifikationen, Hobbies, Sonstiges |  |

**Einsatzwünsche** (selbstverständlich können Sie auch eigene Vorschläge machen)

|   |  |  |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> <b>Fahrdienste</b><br>z.B. zur Tafel nach Hattersheim                  | <input type="checkbox"/> <b>Behördengänge begleiten</b>                              | <input type="checkbox"/> <b>Lesepatenschaft für Kinder</b>   |
| <input type="checkbox"/> <b>Gesundheitsbereich</b><br>z.B. Arztbesuche begleiten                | <input type="checkbox"/> <b>Deutschkurs für Erwachsene</b>                           | <input type="checkbox"/> <b>Pressearbeit</b>   |
| <input type="checkbox"/> <b>Wohnungen suchen</b><br>für anerkannte Flüchtlinge                  | <input type="checkbox"/> <b>Rechtsberatung</b><br>z.B. bei Abschiebung               | <input type="checkbox"/> <b>Kleiderkammer</b>  |
| <input type="checkbox"/> <b>Arbeitsplätze suchen</b><br>z.B. Kontakt mit Firmen                 | <input type="checkbox"/> <b>Neue Flüchtlinge begrüßen</b>                            | <input type="checkbox"/> <b>Dolmetschen Sprache:</b>   |
| <input type="checkbox"/> <b>Veranstaltungen organisieren</b><br>z.B. Besuch Hessenpark, Theater | <input type="checkbox"/> <b>Freizeitgestaltung Vorschlag:</b><br>z.B. Joggen, Kochen | <input type="checkbox"/> <b>Organisatorische Hilfe</b><br>Koordination<br>Flüchtlingsarbeit,<br>Steuerungsgruppe |
| <input type="checkbox"/>  |  |  |

## Einsatzzeiten

Bitte sagen Sie uns, an welchen Tagen und zu welchen Uhrzeiten Sie helfen können.

**Bitte geben Sie dieses Blatt im Bürgeramt des Rat- und Bürgerhauses der Gemeinde Kriftel ab.**

Mit der Anmeldung sind Sie während ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit automatisch versichert.

**Dieser Antrag gilt nur für Helfer, die in Kriftel wohnen.**

**Helfer aus anderen Städten oder Gemeinden müssen das Führungszeugnis an ihrem Wohnort beantragen. Sie erhalten dafür eine Bescheinigung der Gemeinde Kriftel über die Befreiung der Gebühren, sowie die Adresse, an die das erweiterte Führungszeugnis geschickt werden muss.**

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Scheurich in der Gemeindeverwaltung Kriftel (Tel.: 06192 / 4004-58, E-Mail: [katrin.scheurich@kriftel.de](mailto:katrin.scheurich@kriftel.de)).

## Antrag Führungszeugnis

Der Main-Taunus-Kreis hat festgelegt, dass jede Person, die ehrenamtlich mit Flüchtlingen zu tun hat, ein amtliches Führungszeugnis beantragen muss.

Daher bitten wir Sie, die Genehmigung zu unterschreiben.

|                |  |
|----------------|--|
| Vorname Name   |  |
| geboren am, in |  |

Ich stimme zu, dass der Gemeindevorstand der Gemeinde Kriftel ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis meiner Person gemäß § 30a Bundeszentralregistergesetz anfordert.

Datum, Ort

Unterschrift

Sobald das Führungszeugnis da ist, erhalten Sie von der Gemeinde Bescheid.

Die Legitimationskarte, die Sie als Mitglied des Arbeitskreises ausweist, erhalten Sie dann ebenfalls von der Gemeinde Kriftel. Diese Karte ist bei allen Besuchen in der Gemeinschaftsunterkunft offen zu tragen. **Die Karte muss ein Lichtbild enthalten.** Das Foto sollte max. so groß sein wie ein Passbild, sonst werden keine besonderen Anforderungen daran gestellt. Sie können es bereits mit dem Antrag abgeben oder auch, wenn Sie die Karte abholen.

**Bitte geben Sie dieses Blatt zusammen mit einer Kopie des Personalausweises im Rat- und Bürgerhaus der Gemeinde Kriftel ab.**

Die Gemeinde Kriftel wird ein Führungszeugnis beantragen, dass dann in der Gemeindeverwaltung aufbewahrt wird.

**Es entstehen Ihnen hierfür keine Kosten.**

## Speicherung von Daten über Flüchtlinge

### Belehrung zum Datenschutz für ehrenamtliche Mitarbeiter

Es geht darum, mit den Daten von Flüchtlingen sensibel umzugehen.

Nach dem Bundesdatenschutzgesetz ist die Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe von Daten nur mit Zustimmung der davon betroffenen Person erlaubt.

Mir ist bekannt, dass ich personenbezogene Daten nicht unberechtigt weitergeben, verarbeiten oder nutzen darf (Datengeheimnis). Hinsichtlich der mir bei meiner Arbeit bekannt gewordenen persönlichen Daten der einzelnen Personen unterliege ich der Schweigepflicht. Mit meiner Unterschrift unter diese Erklärung bestätige ich, dass mir diese Verpflichtung bekannt ist.

Ich wurde darüber belehrt, dass Daten, die ich auf Grund meiner Tätigkeit auf meinem privaten Rechner übernommen habe, mit meinem Ausscheiden einschließlich aller Sicherungskopien gelöscht werden müssen. Ich wurde weiterhin darüber belehrt, dass ich für den Fall der Weitergabe der Daten während oder nach meiner Tätigkeit an Dritte entsprechend den §§ 43, 44 des Bundesdatenschutzgesetzes bußgeldrechtlich oder strafrechtlich verfolgt werden kann.

|                |  |
|----------------|--|
| Vorname Name   |  |
| geboren am, in |  |

wurde heute zur Wahrung des Datengeheimnisses gemäß § 5 des Bundesdatenschutzgesetzes verpflichtet.

Er/Sie wurde des Weiteren darüber belehrt, dass es den bei der Datenvereinbarung beschäftigten Personen untersagt ist, personenbezogene Daten unbefugt zu erheben, zu verarbeiten oder zu nutzen (siehe oben).

Eine Ausfertigung dieser Niederschrift wurde ihm/ihr ausgehändigt.

Datum, Ort

Unterschrift Verpflichteter

**Bitte geben Sie dieses Blatt im Rat- und Bürgerhaus der Gemeinde Kriftel ab.**

## Speicherung von Daten über Flüchtlinge

### Belehrung zum Datenschutz für ehrenamtliche Mitarbeiter

Es geht darum, mit den Daten von Flüchtlingen sensibel umzugehen.

Nach dem Bundesdatenschutzgesetz ist die Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe von Daten nur mit Zustimmung der davon betroffenen Person erlaubt.

Mir ist bekannt, dass ich personenbezogene Daten nicht unberechtigt weitergeben, verarbeiten oder nutzen darf (Datengeheimnis). Hinsichtlich der mir bei meiner Arbeit bekannt gewordenen persönlichen Daten der einzelnen Personen unterliege ich der Schweigepflicht. Mit meiner Unterschrift unter diese Erklärung bestätige ich, dass mir diese Verpflichtung bekannt ist.

Ich wurde darüber belehrt, dass Daten, die ich auf Grund meiner Tätigkeit auf meinem privaten Rechner übernommen habe, mit meinem Ausscheiden einschließlich aller Sicherungskopien gelöscht werden müssen. Ich wurde weiterhin darüber belehrt, dass ich für den Fall der Weitergabe der Daten während oder nach meiner Tätigkeit an Dritte entsprechend den §§ 43, 44 des Bundesdatenschutzgesetzes bußgeldrechtlich oder strafrechtlich verfolgt werden kann.

|                |  |
|----------------|--|
| Vorname Name   |  |
| geboren am, in |  |

wurde heute zur Wahrung des Datengeheimnisses gemäß § 5 des Bundesdatenschutzgesetzes verpflichtet.

Er/Sie wurde des Weiteren darüber belehrt, dass es den bei der Datenvereinbarung beschäftigten Personen untersagt ist, personenbezogene Daten unbefugt zu erheben, zu verarbeiten oder zu nutzen (siehe oben).

Eine Ausfertigung dieser Niederschrift wurde ihm/ihr ausgehändigt.

Datum, Ort

Unterschrift Verpflichteter

**Dieses Blatt ist als Doppel für Ihre Unterlagen bestimmt.**

## Speicherung von Daten der ehrenamtlichen Helfer

### Datenschutzerklärung

Der Arbeitskreis Flüchtlinge „Willkommen in Kriftel“ nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst.

Wir erheben, verwenden und speichern Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes.

- Wir benötigen Ihre personenbezogenen Daten (Seite 1) ausschließlich zur optimalen Abwicklung unserer Betreuungsaufgaben.
- Eine Weitergabe erfolgt nur in Abstimmung mit Ihnen. In keinem Fall werden Ihre Daten zu Werbezwecken weitergegeben.
- Das Datenschutzrecht sieht vor, dass unter bestimmten Voraussetzungen Ihre Zustimmung zur Datenverwendung notwendig ist. Sofern Sie uns Ihre Zustimmung geben, haben Sie jederzeit das Recht, diese Zustimmung schriftlich mit sofortiger Wirkung zu widerrufen.
- Wir löschen Daten, sofern wir sie zu den oben genannten Zwecken nicht mehr benötigen. Dabei müssen aber gesetzliche Aufbewahrungspflichten gewahrt bleiben.
- Wir verpflichten uns, den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen (technische und organisatorische Maßnahmen).
- Ihre Rechte ergeben sich aus dem grundrechtlich gewährten Persönlichkeitsschutz, insbesondere aus dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

|                |  |
|----------------|--|
| Vorname Name   |  |
| geboren am, in |  |

Hiermit erkläre ich mich mit der vorliegenden Datenschutzerklärung einverstanden

Datum, Ort

Unterschrift

**Bitte geben Sie dieses Blatt im Rat- und Bürgerhaus der Gemeinde Kriftel ab.**

## Speicherung von Daten der ehrenamtlichen Helfer

### Datenschutzerklärung

Der Arbeitskreis Flüchtlinge „Willkommen in Kriffel“ nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst.

Wir erheben, verwenden und speichern Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes.

- Wir benötigen Ihre personenbezogenen Daten (Seite 1) ausschließlich zur optimalen Abwicklung unserer Betreuungsaufgaben.
- Eine Weitergabe erfolgt nur in Abstimmung mit Ihnen. In keinem Fall werden Ihre Daten zu Werbezwecken weitergegeben.
- Das Datenschutzrecht sieht vor, dass unter bestimmten Voraussetzungen Ihre Zustimmung zur Datenverwendung notwendig ist. Sofern Sie uns Ihre Zustimmung geben, haben Sie jederzeit das Recht, diese Zustimmung schriftlich mit sofortiger Wirkung zu widerrufen.
- Wir löschen Daten, sofern wir sie zu den oben genannten Zwecken nicht mehr benötigen. Dabei müssen aber gesetzliche Aufbewahrungspflichten gewahrt bleiben.
- Wir verpflichten uns, den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen (technische und organisatorische Maßnahmen).
- Ihre Rechte ergeben sich aus dem grundrechtlich gewährten Persönlichkeitsschutz, insbesondere aus dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

|                |  |
|----------------|--|
| Vorname Name   |  |
| geboren am, in |  |

Hiermit erkläre ich mich mit der vorliegenden Datenschutzerklärung einverstanden

Datum, Ort

Unterschrift

**Dieses Blatt ist als Doppel für Ihre Unterlagen bestimmt.**

## Merkblatt zum Datenschutz

Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über wichtige datenschutzrechtliche Vorschriften. Die vollständigen Bestimmungen können Sie dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) entnehmen.

### Begriffsbestimmungen § 3 BDSG (nicht abschließend)

- **Personenbezogene Daten** sind Einzelangaben über persönliche und sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person (Betroffener).
- **Datenverarbeitung** ist jede Verwendung gespeicherter oder zur Speicherung vorgesehener personenbezogener Daten.
- **Erheben** ist das Beschaffen von Daten über den Betroffenen.
- **Speichern** ist das Erfassen, Aufnehmen oder Aufbewahren von Daten auf einem Datenträger zum Zwecke ihrer weiteren Verarbeitung. Das gilt auch für manuelle Datensammlungen wie z.B. Listen.
- **Übermitteln** ist das Bekanntgeben gespeicherter oder durch Datenverarbeitung gewonnener Daten an einen Dritten. Hierzu zählt auch eine telefonische Auskunft; hier ist besondere Vorsicht geboten in Bezug auf den korrekten Empfänger.
- **Sperren** ist das Verhindern der weiteren Verarbeitung gespeicherter Daten.
- **Löschen** ist die Unkenntlichmachung gespeicherter Daten, ungeachtet der dabei angewendeten Verfahren.
- **Verantwortliche Stelle** ist jede Person oder Stelle, die personenbezogene Daten für sich selbst erhebt, verarbeitet oder nutzt oder dies durch andere im Auftrag vornehmen lässt.

### Zulässigkeit der Datenverarbeitung, § 4 BDSG

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten ist nur zulässig, soweit dieses Gesetz oder eine andere Rechtsvorschrift dies erlaubt oder anordnet oder der Betroffene eingewilligt hat. Personenbezogene Daten sind beim Betroffenen zu erheben.

### Datengeheimnis, § 5 BDSG

Den bei der Datenverarbeitung beschäftigten Personen ist untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu erheben, zu verarbeiten oder zu nutzen (Datengeheimnis). Diese Personen sind, soweit sie bei nicht-öffentlichen Stellen beschäftigt werden, bei der Aufnahme ihrer Tätigkeit auf das Datengeheimnis zu verpflichten. Das Datengeheimnis besteht auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit fort.

### Schadensersatz, § 7 BDSG

Fügt eine verantwortliche Stelle dem Betroffenen durch eine nach diesem Gesetz oder nach anderen Vorschriften über den Datenschutz unzulässige oder unrichtige Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung seiner personenbezogenen Daten einen Schaden zu, ist sie oder ihr Träger dem Betroffenen zum Schadensersatz verpflichtet. Die Ersatzpflicht entfällt, soweit die verantwortliche Stelle die nach den Umständen des Falles gebotene Sorgfalt beachtet hat.

### Straftaten und Ordnungswidrigkeiten, § 43 und § 44 BDSG

Wer eine in § 43 Abs. 2 bezeichnete vorsätzliche Handlung gegen Entgelt oder in der Absicht, sich oder einen anderen zu bereichern oder einen anderen zu schädigen begeht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

**Dieses Blatt ist für ihre Unterlagen bestimmt.**

## Leitbild des Arbeitskreis Flüchtlinge „Willkommen in Kriftel“

### Wer wir sind

Der Arbeitskreis Flüchtlinge „Willkommen in Kriftel“ (AK) ist eine Initiative der Krifteler Kirchengemeinden (Kath. Kirche St. Vitus, Ev. Auferstehungsgemeinde und Freie ev. Gemeinde Main-Taunus) in Verbindung mit dem Ausländerbeirat Kriftel und dem Familienzentrum Kriftel. Diese sind die Träger des AK. Die Gemeinde Kriftel besitzt Gaststatus bei Sitzungen und Veranstaltungen.

Der AK wird geleitet von dem Lenkungsausschuss und dem Organisationsteam. Die Arbeit mit den Flüchtlingen gestaltet sich in unterschiedlichen Teams.

### Unsere Ziele

- Wir heißen Flüchtlinge in Kriftel willkommen und helfen ihnen bei der Integration in Deutschland und unserer Gemeinde, unabhängig von ihrem rechtlichen Status, ihrer Herkunft oder ihrer Religion.
- In unserer Arbeit richten wir uns nach dem christlichen Menschenbild sowie den Werten in unserem Kulturkreis und den Gesetzen unseres Landes. Dies ist insbesondere geprägt durch Nächstenliebe und schließt den Respekt vor der Würde des Menschen ein.
- Wir fördern und fordern die Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit der Flüchtlinge nach dem Grundsatz „Hilfe zur Selbsthilfe“.
- Wir wollen durch unseren Einsatz das Miteinander in Kriftel fördern und mit dazu beitragen, dass Ängste und Vorbehalte zwischen den Kulturen abgebaut werden.
- Wir sehen in der Integration der Flüchtlinge eine Chance für die Zukunft der Gemeinde Kriftel. Demografischer Wandel und kulturelle Vielfalt werden die Zukunft bestimmen. Integration darf keine Einbahnstraße sein. Wir wollen daher Bürger und Flüchtlinge zusammenbringen und so Anonymität und kulturelle Unterschiede überwinden, Ängste abbauen und Gemeinschaft fördern.

### Unsere Ressourcen

- **Ehrenamtliche:** Der AK lebt vom Einsatz Ehrenamtlicher. Wir schätzen ihren Einsatz, vermitteln Schulungen und warnen vor Überforderung. Wir versuchen Hilfsangebote sinnvoll zu bündeln, zu strukturieren und zu lenken.
- Wir arbeiten zusammen mit Hauptamtlichen der öffentlichen Verwaltung. Wir fördern dieses Netzwerk ausdrücklich zum Wohl der Flüchtlinge und der Krifteler Bürger.
- Wir handeln verantwortungsbewusst gegenüber den Flüchtlingen und der Öffentlichkeit. Menschen begegnen wir mit Respekt und Verständnis. Wir pflegen kooperative Teamarbeit und bilden uns nach Möglichkeit weiter. Durch konstruktives Mitdenken tragen wir zur Weiterentwicklung des AK bei.
- **Finanzen:** Der AK finanziert sich aus Spenden, die über die kirchlichen Stellen eingehen und darüber verwaltet werden. Es können Spendenquittungen ausgestellt werden.

### Kontakt zur Öffentlichkeit

Wir sind uns bewusst, dass wir in einem sensiblen Bereich tätig sind. Wir wecken in der Öffentlichkeit Verständnis für Menschen auf der Flucht und den Schwierigkeiten, in einem fremden Land Fuß zu fassen. Durch unseren Einsatz machen wir negative und positive Aspekte bekannt. Wir pflegen Kontakte, informieren die Öffentlichkeit und suchen das Gespräch, um ein realistisches Bild unserer Arbeit und unserer Möglichkeiten zu vermitteln.

### Lernende und verlässliche Organisation

Wir sind in einem sich schnell verändernden Umfeld tätig. Wir passen unsere Arbeitsweisen und Strukturen diesen Veränderungen an. Unseren Trägern sind wir ein verlässlicher Partner und informieren sie aktuell, offen und sachgerecht über unsere Tätigkeit. Wir wollen als AK dazu beitragen, dass Bürger und Flüchtlinge in Kriftel einander willkommen heißen und sich willkommen geheißen fühlen.

*Der Lenkungsausschuss und das Organisationsteam des AK Flüchtlinge „Willkommen in Kriftel“*

Dieses Blatt ist für ihre Unterlagen bestimmt.